

# Turnverein St. Peter e.V.



## 33. ordentliche Mitgliederversammlung

Freitag, 24.04.2026 (20-22:30 Uhr),  
Vereinsraum des TV,  
Enzmattenhalle,  
79271 St. Peter

Sitzungsprotokoll (Stephanie von Köller-Roesky)

Aus dem Gemeinderat konnte **BM Charly Gnant** Gast begrüßt werden

Anwesend waren **36 Mitglieder**

Nach der Begrüßung durch Sascha Panahandeh wurde in einem stillen Gedenken den verstorbenen Mitgliedern des Turnvereins gedacht und die Tagesordnung besprochen. Es wurde eine rechtzeitige Ankündigung der MGV und Einsicht in die heutige Tagesordnung über die üblichen Kommunikations-Känale und Aushänge des TVs festgestellt. Anträge wurde im Vorfeld der MGV nicht eingereicht. Die heutige Mitgliederversammlung ist entsprechend der Satzung voll beschlussfähig.

### TOP 1 Berichte:

a) **Bericht des ersten Vorsitzenden:** Sascha Panahandeh spricht vorrangig über den nicht-sportlichen Teil der Vereinsarbeit. Das Dorffest ist ein wichtiger Punkt in der Organisation des TVs. Der Stand wird stetig weiterentwickelt. Der Focus liegt auf den Übungshelfern und den Übungsleitern (50 Personen). Sascha spricht allen Übungsleitern- und Helfern seinen Dank aus. Im Oktober gab es ein ÜL-Treffen, das der TV jedes Jahr durchführt. Einer der größten Punkte, der im letzten Jahr abgeschlossen wurde war die Umsetzung der aktualisierten Vereinssatzung Satzung, die im Januar 2016 vom Amtsgericht Freiburg bestätigt und im Vereinsregister eingetragen wurde. Bei dieser Arbeit hat der BSB große Unterstützung geleistet. Darüber hinaus wurde im TV im vergangenen Jahr intensiv an der Umsetzung eines umfassenden Jugendschutzkonzept gearbeitet. Bis Mitte des Jahres soll das Konzept umgesetzt sein. Damit verbunden ist das Erreichen und

Erhalten eines entsprechenden Zertifikats durch den BSB. Die Geräte wurden in 2026 geprüft und die Prüfung wird im jährlichen Rhythmus von der Gemeinde weiterhin beauftragt. Es gibt ein steigendes Interesse am Sportprogramm, so dass der TV zunehmend an kapazitären Grenzen stößt. Auch die Räumlichkeiten sind begrenzt. Mit der Gesamtentwicklung sind steigende Kosten verbunden, daher rührt der Vorschlag für einen höheren Mitgliedsbeitrag.

b) **Bericht der Kassenwartin:**

Claudia Mader stellte die Jahresberichte für das Kalenderjahr 2025 vor. 2025 zählt der TV 769 Mitglieder (2024: 734 Mitglieder) und damit jährlich ein stetiger Zuwachs. Die **Kassensalden** wurden in die verschiedenen Bereiche aufgegliedert, dargestellt und erläutert.

c) **Bericht der Kassenprüfer:**

Anton Ketterer und Andrea Ferroni haben am 26.3.26 die Kasse geprüft: Ganz großes Kompliment für die Kassenführung. Es wurde alles in bester Ordnung vorgefunden, es gab keine Beanstandung und es wird um Entlastung gebeten.

Abstimmung: Einstimmig entlastet bei keiner Enthaltung und ohne Gegenstimme  
Dank von Sascha Panahandeh an die Kassenprüfer. Sascha spricht Claudia einen ganz großen Dank für ihre aufwändige Arbeit aus.

d) **Bericht aus den Abteilungen:**

**Bericht der Sportwartin:**

Diana Rohrer informierte die anwesenden Mitglieder über den Betrieb des Turnvereins des vergangenen Jahres. Sie berichtet über ein erfolgreiches vergangenes Sportjahr. Die Altersspanne bewegt sich von einem bis 98 Jahren. Der Übungsbetrieb wird vorwiegend von Frauen gestaltet, es gibt nur fünf männliche ÜL. Es ist schwierig konstante Übungsleitung zu finden, viele wechseln sich ab. 1729 Übungsstunden wurden im letzten Jahr abgehalten. Viele altbewährte Übungsgruppen wurden weitergeführt. Neu waren Yoga, Dancing Kids, Bodystyling. Diana betont auch die Auslastung des Übungsbetriebes. Das Kinder- und Jugendschutzkonzept ist ein aufwändiger Prozess, mit dem die ÜL arbeiten müssen. Diana betont auch noch mal die Unterstützung durch den BSB durch Marcel Dreyer. Sie erklärt an Beispielen die Verhaltensregeln. Es fehlt noch der Ehrenkodex durch die ÜL (Unterschrift, erweitertes Führungszeugnis) dann ist der Prozess abgeschlossen. Diana spricht auch den Dank an die Übungsleiter aus.

Eine Frage zum Führungszeugnis: müssen sie regelmäßig neu vorgelegt werden? Antwort: Alle fünf Jahre müssen die Zeugnisse erneuert werden. Eine weitere Frage: müssen die Kinder auch geschult werden? Da hat der TV noch keine Pläne, es wird noch eine Vertrauensperson bestimmt. Vorschlag: Plakate mit QR-Code aufzuhängen.

Günther Metzger betont den hohen organisatorischen Aufwand, dem der Vorstand ausgesetzt ist und bedankt sich dafür.

Besonderer Dank von Sascha Panahandeh.

**Abteilungsleitung Turnen:** Birgit Scherer berichtet: die Kindergruppen sind fast alle voll, es gibt Aufnahmestopp und Wartelisten. Es gibt jetzt drei Elter-Kind-Gruppen (anfangs gab es nur eine). Im Spielturnen sind die Gruppen sehr groß, daher hat die ÜL mehrere Helfer. Das Miniturnen ist sehr beliebt. Geräteturnen hat auch eine sehr große Nachfrage. Jetzt gibt es eine neue Gruppe am Freitag für die Grundschüler. Geräteturnen für Fortgeschrittene trainiert um eventuell auf Wettkämpfe teilzunehmen. Alle Ropeskipping Gruppen sind sehr voll. Trotz Wegzug von Jana Giehl gibt es Übungshelferinnen, die das Training erfolgreich fortsetzen. Einige werden im Herbst in der Sportschule als Sportassistentinnen ausgebildet. Die Dancing Kids haben wieder eine neue Trainerin. Capoeira sind zwei Gruppen, die auch sehr voll sind. Dazu werden auch Workshops angeboten, bei der sich jeder informieren kann. Tischtennis ist die einzige kleine Gruppe (sieben Teilnehmer). Kinderyoga ist seit dem Herbst neu, aber leider war die Nachfrage nicht sehr groß, sodass es zum Ende des Monats eingestellt wird.

Bei den Erwachsenen: BodyStyling mit Kick Punch ist sehr anstrengend und gut besucht. Erwachsenen Yoga ist ebenfalls sehr gut besucht. Fit von Kopf bis Fuß musste (aus beruflichen Gründen der ÜL) kurzfristig von drei, auf zwei Gruppen reduziert werden. Frauenturnen: ist ebenfalls sehr beliebt. Männerturnen (die älteste Gruppe) , Seniorenturnen (mit ältestem Mitglied) und Stuhlgymnastik sind beide sehr froh über den Aufzug, mit dem alle in den Gymnastikraum kommen. Die Volleyballer sind wieder regelmäßig und verjüngt. Die Badmintongruppe (Klaus Epple) spricht von ca 30 TN auch Kinder von 11-13 Jahren. Sascha dankt Birgit.

**Die Läufergruppe** Matthias Rohrer berichtet: die Gruppe gibt es seit 10 Jahren, es sind 100 TN in der Social Media Gruppe. Matthis spricht von einem gewachsenen und sehr engagierten Trainerteam. Alle Läufer mit unterschiedlichem Niveau sollen integriert werden. Es gibt auch ein Krafttraining am Dienstag. Zum neu aufgelegten Schluchsee-Lauf gab es einen Testlauf. Matthis erwähnt die verschiedenen Wettkämpfe und ein besonderes Event: der Sonnenaufgangslauf. Am Trainingswochenende mit einem reichhaltigen Programm und Vorträgen haben viele Interessierte teilgenommen.

Bericht von Dagmar über den **TV-Vereinsraum:** es gab 17 Vermietungen, 12 durch Mitglieder, 5 durch Nicht-Mitglieder. Der Raum wird gern gebucht. Außerdem wird der Raum auch durch den Verein genutzt (Sitzungen, Verköstigung etc.).

## **TOP 2 Entlastung des Vorstandes:**

Charly Gnant (BM) stellt sich als Versammlungsleiter zur Verfügung, um die Abstimmungen/Wahlen durchzuführen. Einstimmig durch die Versammlung bestätigt. Charly Gnant beantragt die Entlastung des Vorstandes und stellte die Frage an die Mitglieder. Einstimmige Entlastung durch die Mitglieder.

Charly Gnant überbringt Grüße aus dem Gemeinderat und betont die hohe Wertigkeit der Arbeit des Vorstandes und drückt seine Anerkennung aus. Er dankt dem Vorstand.

### TOP 3 Vorschlag zur Anpassung der Mitgliederbeiträge

Sascha Panahandeh erläutert die Gründe für den heutigen Vorschlag einer Beitragsanpassung und erläutert die Zahlen anhand einer Präsentation. Der Verein kompensiert seit Jahren ein Defizit durch Rücklagen. Die Fixkosten im Sportbetrieb sind nicht mehr gedeckt. Zunehmende Kostensteigerungen in den Übungsleiterhonorare, Beiträge zu den Verbänden, Sportgeräten, Betrieb und Ausstattung des Vereinsraumes, Miete und Reinigungskosten des Vereinsraumes, der Halle und der Gymnastikraumes für den Sportbetrieb ergibt eine Unterschreitung der Mindestrücklage von insgesamt 25.000 €. Die letzte Anpassung der Beiträge fand 2012 statt.

Sascha unterbreitet folgenden Vorschlag der Beitragsanpassung:

Erwachsene	77 € (bislant 58)
Kinder	40 € (bislant 30)
Familien	127 € (bislant 96)
Passiv	15 € (unverändert)

Grundlage der Anpassung sind die Fixkosten 2025 + 5%.

Die Anpassung wäre nach positiver Abstimmung gültig ab dem 01.10.2026.

Kommentar Günther Metzger: Anpassung ist im Rahmen.

Charly Gnant leitet die Abstimmung dieses Vorschlages. Die Versammlung einigt sich auf eine offene Abstimmung per Handzeichen und ist entsprechend der Satzung beschlussfähig. Der oben aufgeführte Vorschlag wird einstimmig von der MGV angenommen (36 Stimmen), bei keiner Enthaltung.

### TOP 4 Wahlen:

Versammlungsleiter BM Charly Gnant. Es wurde beschlossen per Handzeichen abzustimmen. Auf Grund der nun erstmalig angewendeten Vorstandsstruktur (Satzungsanpassung) stehen alle der Vereinssatzung entsprechenden Posten zur Wahl.

- a) **Kassenprüfer** Anton Ketterer und Andrea Ferroni erklären sich wieder bereit und werden einstimmig gewählt. Beide nehmen das Amt an.
- b) **Vorsitzender** Sascha Panahandeh wurde vorgeschlagen, kein GegenkandidatIn, einstimmig gewählt bei eigener Enthaltung, Wahl wurde angenommen.
- c) **Kassenwart** Claudia Mader wurde vorgeschlagen, eigene Enthaltung, einstimmig gewählt. Wahl wurde angenommen.
- d) **Sportwartin**  
Diana Rohrer wurde vorgeschlagen, kein GegenkandidatIn, einstimmig gewählt bei eigener Enthaltung, Wahl wurde angenommen.

- e) **Abteilung** **Turnen**  
Birgit Scherer wurde vorgeschlagen, kein GegenkandidatIn, einstimmig gewählt bei eigener Enthaltung, Wahl wurde angenommen.
- f) **Schriftführer**  
Stephanie von Köller-Roesky stellt sich nicht mehr zu Wahl. Es gibt keine Vorschläge aus der Mitgliedschaft. Dirk Rütten wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
- g) **BeisitzerIn**  
Dagmar Kress, Matthis Rohrer, Marek Taft wurden vorgeschlagen, weitere Kandidatin Daniela Schuler, Larissa Rieger und Kim Pfister, einstimmig gewählt, Wahlen wurde angenommen.
- h) **Vorratsbeschluss: Der Vorstand** wurde einstimmig durch die Versammlung berechtigt alle unbesetzten Stellen (bis zu 2 weitere Beisitzer sind möglich) besetzen zu dürfen, für den Fall geeignete Kandidaten noch vor der nächsten MGV gefunden zu haben.

#### **TOP 5 Sonstiges:**

- a) **Anträge**  
Es sind keine Anträge in der MVG gestellt worden
- b) **Sonstige Punkte**
- a. Sascha spricht gegenüber Charly Gnant die augenblickliche Vorgabe der Gemeinde bezüglich der Teilung der Mieteinnahmen des Vereinsraumes an und regt eine Prüfung innerhalb des Gemeinderats an, eine alternative Lösung zu finden, da 50% der Mietkosten zu hoch angesetzt sind. Chary Gnant sagt zu diesen Punkt im GR zur Diskussion zu bringen.

#### **Schlusswort**

Sascha verabschiedet Stephanie als Schriftführerin und dankt für Ihren Einsatz, Mitwirken und hervorragende Protokolle in den vergangenen 4 Jahren, ebenso wird Jana Giehl in Abwesenheit verabschiedet, die maßgeblich zur Weiterentwicklung des Sportangebotes durch die Einführung und Entwicklung der Sparte Rope Skipping beigetragen hat. Der Beitrag beider Vorstandkolleginnen wird in der Arbeit des Vorstandes und im Sportbetrieb fehlen. Sascha bedankt sich bei den Mitgliedern und dem Vorstand für das Kommen und die gute Zusammenarbeit.

St. Peter, 24.4.2026

-----  
**Vorsitzender**  
**Sascha Panahandeh**

-----  
**Protokoll**  
**Stephanie von Köller-Roesky**